

Bummert (Büel)

Kategorie

Flurname (Wiese).

Bedeutung

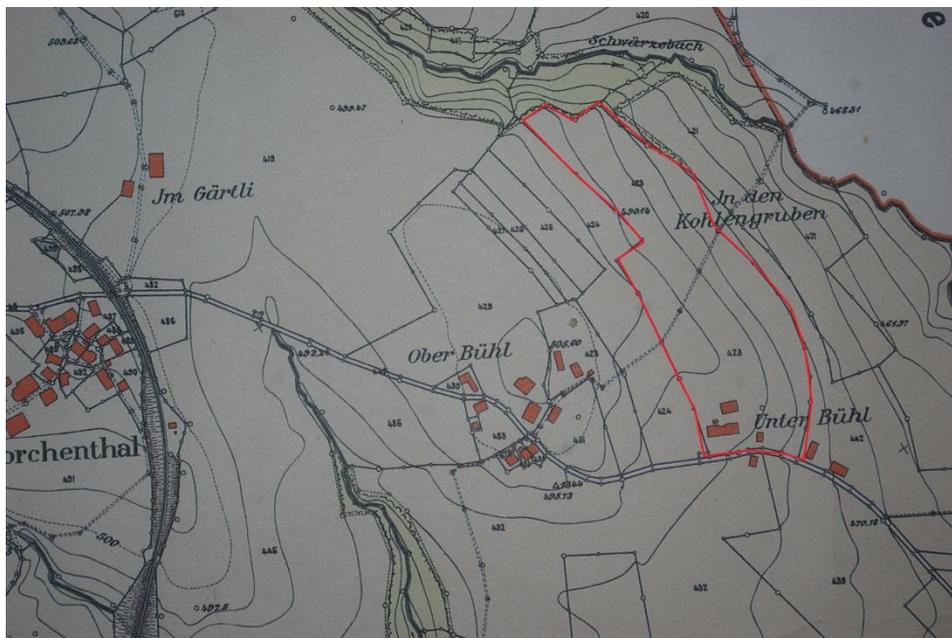
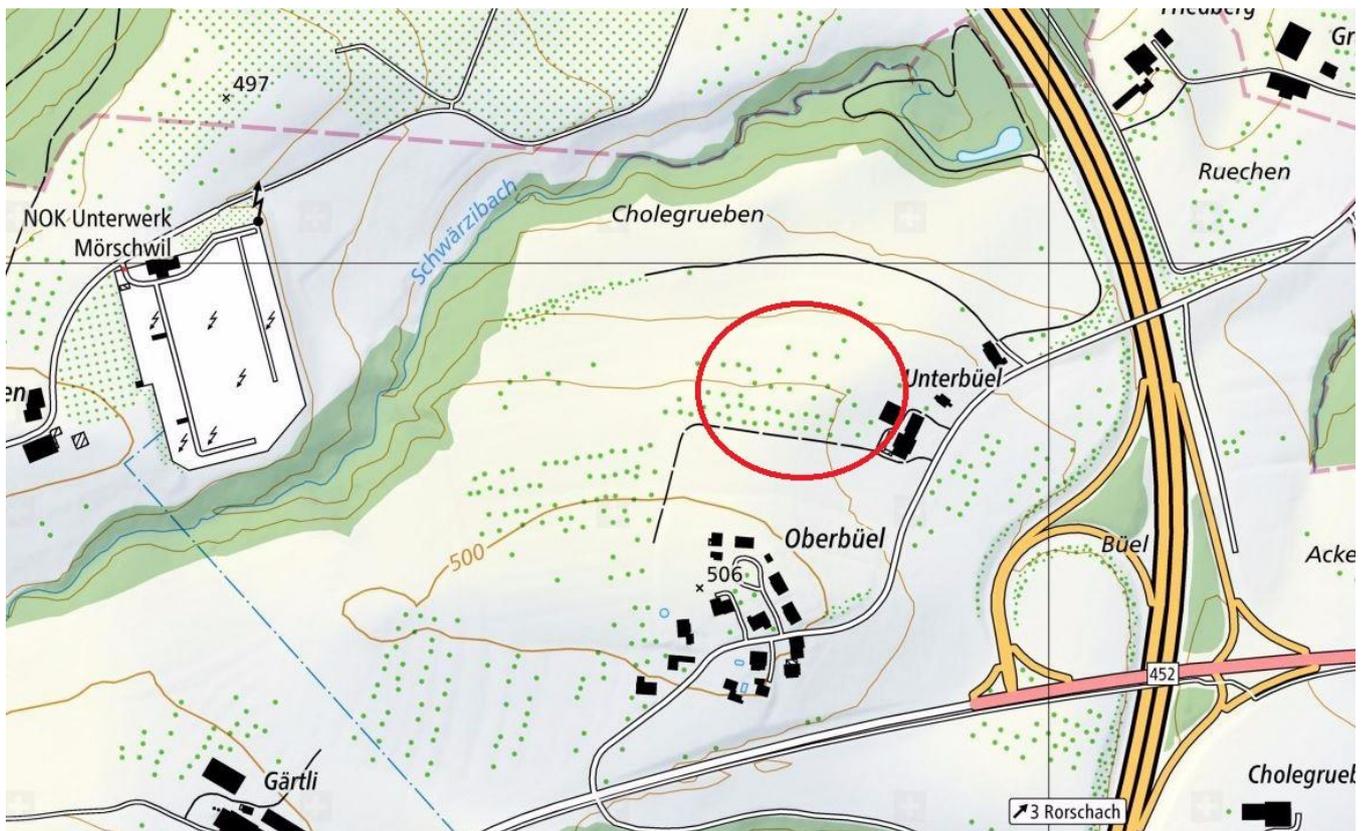
„Baumgarten“, „Obstgarten“.

Bemerkungen

...

Fotos

Lokalisierung: Bummert (Büel)



Ausschnitt aus dem Gemeindeplan von 1915: Parzelle 423

Zusatzinformationen: Bummert (Büel)

Beleg

- 1870: Bummert
Vertrag vom 04.03.1870 betreffend Kohleausbeutung
- 1918: Bummert [als Teilstück der Parzelle 423]
Verzeichnis der mit den Kohleausbeutungsverträgen behafteten Grundstücke in der Gemeinde Mörschwil [aufbewahrt im Staatsarchiv des Kantons St.Gallen]

Frühere Deutung

Es ist keine frühere Erklärung dieses Flurnamens bekannt.

Deutung

„Baumgarten“, „Obstgarten“.

Bummert oder *Bommert* ist die allgemeinste Bezeichnung für einen Obstgarten und wird sehr häufig für das Land in unmittelbarer Nähe des Hofes verwendet. Es handelt sich um die Hauswiese mit Obstbäumen. *Bummert* ist die Dialektversion zu *Baumgarten* und leitet sich aus althochdeutsch *boumgart* bzw. mittelhochdeutsch *bo-umgarte* ab. Das Diphthong wurde in unserer Mundart zu *-u-* verkürzt bzw. das *-o-* in *Bommert* zu *-u-* gehoben. Das *-a-* im zweiten Wortglied wurde geschwächt und ist verschwunden. (vgl. zu „Baumgarte“: Thurgauer Namenbuch, 2007, Band 2.2, S. 57)